

### ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

#### 1.1. Produktidentifikator: Magic Cast+Press

Artikelnummer: #1490 1478  
Materialnummer: NCP1  
UFI: 5CM8-0XCW-EC1V-09GH

#### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Stoffs/des Gemischs  
3D Drucken, Harz

#### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firmenname: Baumann Dental GmbH  
Straße: Im Hölderle 5  
Ort: D-75196 Remchingen  
Telefon: +49 7232 732180  
E-Mail: info@baumann-dental.de  
Auskunftgebender Bereich:  
Telefon: +49 7232 732180  
Internet: www.baumann-dental.de

#### 1.4. Notrufnummer:

DE: GIZ-Nord, Göttingen +49 (0) 551 19240 (24h/7d)  
AUT: +43 406 43 43 (24h)

### ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

#### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

- Acute Tox. 4; H302
  - Skin Irrit. 2; H315
  - Eye Dam. 1; H318
  - Skin Sens. 1; H317
  - STOT RE 2; H373
  - Aquatic Chronic 3; H412
- Wortlaut der Gefahrenhinweise: siehe ABSCHNITT 16.

#### 2.2. Kennzeichnungselemente Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

##### Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:

- Monomer 1 (Monoacrylat)
- Oligomermischung 1 (Urethanacrylat/Urethanmethacrylat)
- Oligomermischung 2 (Urethanacrylat)
- Aromatisches tertiäres Phosphinioxid

Signalwort: Gefahr

##### Piktogramme:



##### Gefahrenhinweise

- H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.  
H315 Verursacht Hautreizungen.  
H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.  
H318 Verursacht schwere Augenschäden.  
H373 Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.  
H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

##### Sicherheitshinweise:

- P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.  
P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.  
P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.  
P305 + P351 + P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen.  
P310 Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.  
P501 Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

#### 2.3. Sonstige Gefahren

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.

### ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/ Angaben zu Bestandteilen

#### 3.2. Gemische

##### Gefährliche Inhaltsstoffe

CAS-Nr.: 5117-12-4  
Stoffname: Monomer 1 (Monoacrylat)

Anteil: 30 - < 60 %  
EG-Nr.: 418-140-1  
Index-Nr.: 613-222-00-3  
REACH-Nr.: 01-2120102080-83  
Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008): Acute Tox. 4, Eye Dam. 1, Skin Sens. 1, STOT RE 2; H302 H318 H317 H373

Stoffname: Oligomermischung 1 (Urethanacrylat/Urethanmethacrylat)

Anteil: 20 - < 40 %  
Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008): Skin Sens. 1, Aquatic Chronic 3; H317 H412

Stoffname: Oligomermischung 2 (Urethanacrylat)

Anteil: 10 - < 25 %  
Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008): Eye Irrit. 2, Skin Sens. 1, Aquatic Chronic 2; H319 H317 H411

Stoffname: Monomer 2 (Diacrylat)

Anteil: 10 - < 25 %  
Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008): Skin Irrit. 2, Eye Irrit. 2; H315 H319

CAS-Nr.: 75980-60-8

Stoffname: Aromatisches tertiäres Phosphinioxid

Anteil: 1 - < 5 %  
EG-Nr.: 278-355-8  
Index-Nr.: 015-203-00-X  
Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008): Repr. 2, Skin Sens. 1, Aquatic Chronic 2; H361f H317 H411

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.

##### Spezifische Konzentrationsgrenzen, M-Faktoren und ATE

CAS-Nr.: 5117-12-4  
EG-Nr.: 418-140-1  
Stoffname: Monomer 1 (Monoacrylat)  
Anteil: 30 - < 60 %  
dermal: LD50 => 2000 mg/kg  
oral: LD50 = 588 mg/kg

Stoffname: Oligomermischung 1 (Urethanacrylat/Urethanmethacrylat)

Anteil: 20 - < 40 %  
oral: LD50 => 5000 mg/kg

Stoffname: Oligomermischung 2 (Urethanacrylat)

Anteil: 10 - < 25 %  
dermal: LD50 => 2000 mg/kg  
oral: LD50 = > 2000 mg/kg

Stoffname: Aromatisches tertiäres Phosphinioxid

Anteil: 1 - < 5 %  
dermal: LD50 = > 2000 mg/kg  
oral: LD50 = > 5000 mg/kg

### ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

##### Allgemeine Hinweise:

Ersthelfer: Auf Selbstschutz achten! Niemals einer bewusstlosen Person oder bei auftretenden Krämpfen etwas über den Mund verabreichen. In allen Zweifelsfällen oder wenn Symptome vorhanden sind, ärztlichen Rat einholen.

##### Nach Einatmen:

Für Frischluft sorgen. Bei Atembeschwerden oder Atemstillstand künstliche Beatmung einleiten. Bei Symptomen der Atemwege: Arzt anrufen.

##### Nach Hautkontakt:

Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife. Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen und vor erneutem Tragen waschen. Bei Hautreaktionen Arzt aufsuchen.

##### Nach Augenkontakt:

Bei Augenkontakt die Augen bei geöffneten Lidern ausreichend lange mit Wasser spülen, dann sofort Augenarzt konsultieren. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen.

##### Nach Verschlucken:

Bei Erbrechen Aspirationsgefahr beachten. Kein Erbrechen herbeiführen. Sofort Mund ausspülen und 1 Glas Wasser nachtrinken. Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen. Niemals einer bewusstlosen Person oder bei auftretenden Krämpfen etwas über den Mund verabreichen.

#### 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Allergische Reaktionen. Verursacht Hautreizungen. Verursacht schwere Augenreizung.

#### 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatische Behandlung.

### ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

#### 5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel:  
Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

#### 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Nicht entzündbar.  
Im Brandfall können entstehen: Pyrolyseprodukte, toxisch

#### 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät und Chemikalienschutzanzug tragen. Vollschutzanzug.

#### Zusätzliche Hinweise

Gase/Dämpfe/Nebel mit Wassersprühstrahl niederschlagen. Zum Schutz von Personen und zur Kühlung von Behältern im Gefahrenbereich Wassersprühstrahl einsetzen. Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

### ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

#### 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

##### Allgemeine Hinweise

Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Umgebung räumen.

##### Nicht für Notfälle geschultes Personal

Für ausreichende Lüftung sorgen.  
Persönliche Schutzausrüstung verwenden.

##### Einsatzkräfte

Persönliche Schutzausrüstung verwenden.

#### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen.

#### 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

##### Für Rückhaltung

Undichtigkeit beseitigen, wenn gefahrlos möglich. Kanalisation abdecken.

##### Für Reinigung

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen. Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt Entsorgung behandeln.

##### Weitere Angaben

Verschmutzte Gegenstände und Fußboden unter Beachtung der Umweltvorschriften gründlich reinigen.

#### 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Sichere Handhabung: siehe Abschnitt 7  
Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8  
Entsorgung: siehe Abschnitt 13

### ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

#### 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

##### Hinweise zum sicheren Umgang

Für ausreichende Lüftung sorgen. Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Persönliche Schutzausrüstung verwenden.

##### Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Übliche Maßnahmen des vorbeugenden Brandschutzes.

##### Hinweise zu allgemeinen Hygienemaßnahmen am Arbeitsplatz

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Hautschutzplan erstellen und beachten! Vor den Pausen und bei Arbeitende Hände und Gesicht gründlich waschen, ggf. duschen. Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.

#### 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

##### Anforderungen an Lagerräume und Behälter

Behälter dicht geschlossen halten. Unter Verschluss aufbewahren. An einem Platz lagern, der nur berechtigten Personen zugänglich ist. Für ausreichende Belüftung und punktförmige Absaugung an kritischen Punkten sorgen.

##### Zusammenlagerungshinweise

Es liegen keine Informationen vor.

##### Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen

Schützen gegen: UV-Einstrahlung/Sonnenlicht, Hitze.

Lagerklasse nach TRGS 510: 10 (Brennbare Flüssigkeiten, die keiner der vorgenannten LGK zuzuordnen sind)

#### 7.3. Spezifische Endanwendungen

3D Drucken, Harz

### ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

#### 8.1. Zu überwachende Parameter

Arbeitsplatzgrenzwerte (TRGS 900)

##### PNEC-Werte

CAS-Nr.: 5117-12-4  
Bezeichnung: Monomer 1 (Monoacrylat)  
Umweltkompartiment:  
Süßwasser: 0,012 mg/l  
Süßwassersediment: 0,009 mg/kg  
Boden: 0,001 mg/kg

Bezeichnung: Oligomermischung 1 (Urethanacrylat/Urethanmethacrylat)

<b>Tag der Erstellung</b> 4. April 2022	<b>Baumann Dental GmbH</b> Im Hölderle 5 75196 Remchingen Fon: +49 7232 732180
<b>Überarbeitet am</b> 4. April 2022	info@baumann-dental.de www.baumann-dental.de
<b>Revisions-Nr. 1,1</b> Überarb. Version: Revisions-Nr. 1,0	

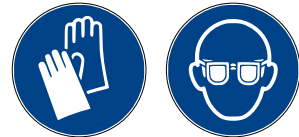
#### Umweltkompartiment:

Süßwasser: 0,016 mg/l  
Meerwasser: 0,002 mg/l  
Süßwassersediment: 2,992 mg/kg  
Meeressediment: 0,299 mg/kg  
Mikroorganismen in Kläranlagen: 10,18 mg/l  
Boden: 0,589 mg/kg

Bezeichnung: Oligomermischung 2 (Urethanacrylat)

Umweltkompartiment:  
Süßwasser: 0,0049 mg/l  
Meerwasser: 0,0049 mg/l  
Süßwassersediment: 0,851 mg/kg  
Meeressediment: 0,0851 mg/kg  
Mikroorganismen in Kläranlagen: 1 mg/l  
Boden: 0,167 mg/kg

#### 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition



##### Geeignete technische Steuerungseinrichtungen:

Für ausreichende Belüftung und punktförmige Absaugung an kritischen Punkten sorgen.

##### Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung

##### Augen-/Gesichtsschutz:

Augenschutz gemäß EN 166 verwenden.

##### Handschutz:

Geeignete, nach EN374 getestete Handschuhe tragen. Beim Umgang mit chemischen Arbeitsstoffen dürfen nur Chemikalienschutzhandschuhe mit CE-Kennzeichen inklusive vierstelliger Prüfnummer getragen werden. Chemikalienschutzhandschuhe sind in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentration und -menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen. Es wird empfohlen, die Chemikalienbeständigkeit der oben genannten Schutzhandschuhe für spezielle Anwendungen mit dem Handschuhhersteller abzuklären.

##### Körperschutz:

Benutzung von Schutzkleidung.

##### Atemschutz:

Bei unzureichender Belüftung Atemschutz tragen.

##### Thermische Gefahren:

Es liegen keine Informationen vor.

##### Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition:

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

### ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

#### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand: Flüssig  
Farbe: grau transparent  
Geruch: charakteristisch  
Geruchsschwelle: nicht bestimmt

##### Zustandsänderungen:

Schmelzpunkt/Gefrierpunkt: nicht bestimmt  
Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich: > 100 °C  
Flammpunkt: > 100 °C

##### Entzündbarkeit:

Feststoff/Flüssigkeit: nicht anwendbar  
Gas: nicht anwendbar

##### Explosionsgefahren:

Das Produkt ist nicht: Explosionsgefährlich.  
Untere Explosionsgrenze: nicht bestimmt  
Obere Explosionsgrenze: nicht bestimmt  
Zündtemperatur: nicht bestimmt

##### Selbstentzündungstemperatur:

Feststoff: nicht anwendbar  
Gas: nicht anwendbar  
Zersetzungstemperatur: nicht bestimmt  
pH-Wert: 4,5 - 9  
Dynamische Viskosität: nicht bestimmt  
Kinematische Viskosität: nicht bestimmt  
Wasserlöslichkeit: mischbar

##### Löslichkeit in anderen Lösungsmitteln:

nicht bestimmt  
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser: nicht bestimmt  
Dampfdruck: < 0,1 hPa (bei 20 °C)  
Dichte: nicht bestimmt  
Relative Dampfdichte: nicht bestimmt  
Partikeleigenschaften: nicht anwendbar

#### 9.2. Sonstige Angaben

##### Sonstige sicherheitstechnische Kenngrößen:

Es liegen keine Informationen vor.

### ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

#### 10.1. Reaktivität

Bei bestimmungsgemäßer Handhabung und Lagerung treten keine gefährlichen Reaktionen auf.

# CAST+PRESS

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

<p><b>10.2. Chemische Stabilität</b></p> Das Produkt ist bei Lagerung bei normalen Umgebungstemperaturen stabil.
<p><b>10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen</b></p> Es sind keine gefährlichen Reaktionen bekannt.
<p><b>10.4. Zu vermeidende Bedingungen</b></p> UV-Einstrahlung/Sonnenlicht, Hitze.
<p><b>10.5. Unverträgliche Materialien</b></p> Es liegen keine Informationen vor.
<p><b>10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte</b></p> Im Brandfall können entstehen: Pyrolyseprodukte, toxisch

<p><b>10.7. Umweltschädliche Eigenschaften</b></p> Es sind keine Umweltschädlichen Eigenschaften bekannt.
---

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

### 11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

<p><b>Akute Toxizität</b></p> Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
<p><b>ATEmix berechnet</b></p> ATE (oral) 1504,2 mg/kg
<p>CAS-Nr.: 5117-12-4</p> <b>Bezeichnung: Monomer 1 (Monoacrylat)</b> Expositionsweg: oral Dosis: LD50 588 mg/kg Spezies: Ratte Ouelle: Hersteller Methode: OECD 401 Expositionsweg: dermal Dosis: LD50 > 2000 mg/kg Spezies: Ratte Quelle: Hersteller Methode: OECD 402
<p><b>Bezeichnung: Oligomermischung 1 (Urethanacrylat/Urethanmethacrylat)</b> Expositionsweg: oral Dosis: LD50 &gt; 5000 mg/kg Spezies: Ratte Ouelle: Hersteller Methode: OECD 401</p>
<p><b>Bezeichnung: Oligomermischung 2 (Urethanacrylat)</b> Expositionsweg: oral Dosis: LD50 &gt; 2000 mg/kg Spezies: Ratte Quelle: Hersteller Methode: OECD 420 Verordnung (EG) Nr. 440/2008, Anhang, B.3 Expositionsweg: dermal Dosis: LD50 &gt; 2000 mg/kg Spezies: Ratte Quelle: Hersteller</p>

<p><b>Bezeichnung: Oligomermischung 1 (Urethanacrylat/Urethanmethacrylat)</b> Expositionsweg: oral Dosis: LD50 &gt; 5000 mg/kg Spezies: Ratte Ouelle: Hersteller Methode: OECD 401</p>
<p><b>Bezeichnung: Oligomermischung 2 (Urethanacrylat)</b> Expositionsweg: oral Dosis: LD50 &gt; 2000 mg/kg Spezies: Ratte Quelle: Hersteller Methode: OECD 420 Verordnung (EG) Nr. 440/2008, Anhang, B.3 Expositionsweg: dermal Dosis: LD50 &gt; 2000 mg/kg Spezies: Ratte Quelle: Hersteller</p>

<p><b>Bezeichnung: Oligomermischung 2 (Urethanacrylat)</b> Expositionsweg: oral Dosis: LD50 &gt; 2000 mg/kg Spezies: Ratte Quelle: Hersteller Methode: OECD 420 Verordnung (EG) Nr. 440/2008, Anhang, B.3 Expositionsweg: dermal Dosis: LD50 &gt; 2000 mg/kg Spezies: Ratte Quelle: Hersteller</p>
<p>CAS-Nr.: 75980-60-8</p> <b>Bezeichnung: Aromatisches tertiäres Phosphinoxid</b> Expositionsweg: oral Dosis: LD50 > 5000 mg/kg Spezies: Ratte Quelle: Hersteller Expositionsweg: dermal Dosis: LD50 > 2000 mg/kg Spezies: Ratte Quelle: Hersteller Methode: OECD 402

<p><b>Reiz- und Ätzwirkung:</b></p> Verursacht Hautreizungen. Verursacht schwere Augenschäden.
<p><b>Sensibilisierende Wirkungen:</b></p> Kann allergische Hautreaktionen verursachen. (Monomer 1 (Monoacrylat); Oligomermischung 1 (Urethanacrylat/Urethanmethacrylat); Oligomermischung 2 (Urethanacrylat); Aromatisches tertiäres Phosphinoxid)
<p><b>Krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkungen:</b></p> Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
<p><b>Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition:</b></p> Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
<p><b>Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition:</b></p> Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition. (Monomer 1 (Monoacrylat))
<p><b>Aspirationsgefahr:</b></p> Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

<p><b>Angaben zu wahrscheinlichen Expositionswegen:</b></p> oral, dermal, inhalativ, Augenkontakt
---

<p><b>11.2. Angaben über sonstige Gefahren</b></p>
<p><b>Endokrinschädliche Eigenschaften</b></p> Es liegen keine Informationen vor.

<p><b>ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben</b></p>
<p><b>12.1. Toxizität</b></p> Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
<p><b>12.2. Persistenz und Abbaubarkeit</b></p> Das Produkt wurde nicht geprüft.
<p><b>12.3. Bioakkumulationspotenzial</b></p> Das Produkt wurde nicht geprüft.
<p><b>Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser</b></p>
<p><b>Bezeichnung: Oligomermischung 1 (Urethanacrylat/Urethanmethacrylat)</b> Log Pow: 3,35- 3,76</p>
<p><b>Bezeichnung: Oligomermischung 2 (Urethanacrylat)</b> Log Pow: 2,2</p>
<p><b>12.4. Mobilität im Boden</b></p> Das Produkt wurde nicht geprüft.
<p><b>12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung</b></p> Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.
<p><b>12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften</b></p> Dieses Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber Nichtzielorganismen endokrine Eigenschaften aufweist, da kein Inhaltstoff die Kriterien erfüllt.
<p><b>12.7. Andere schädliche Wirkungen</b></p> Es liegen keine Informationen vor.
<p><b>Weitere Hinweise</b></p> Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen.

<p><b>ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung</b></p>
<p><b>13.1. Verfahren der Abfallbehandlung</b></p>
<p><b>Empfehlungen zur Entsorgung</b></p> Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

<p><b>ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport</b></p>
<p><b>Landtransport (ADR/RID)</b></p>
<p><b>14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer:</b></p> Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.
<p><b>14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:</b></p> Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.
<p><b>14.3. Transportgefahrenklassen:</b></p> Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.
<p><b>14.4. Verpackungsgruppe:</b></p> Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.
<p><b>Binnenschiffstransport (ADN)</b></p>
<p><b>14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer:</b></p> Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.
<p><b>14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:</b></p> Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.
<p><b>14.3. Transportgefahrenklassen:</b></p> Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.
<p><b>14.4. Verpackungsgruppe:</b></p> Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.
<p><b>Seeschiffstransport (IMDG)</b></p>
<p><b>14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer:</b></p> Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.
<p><b>14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:</b></p> Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.
<p><b>14.3. Transportgefahrenklassen:</b></p> Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.
<p><b>14.4. Verpackungsgruppe:</b></p> Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.
<p><b>Lufttransport (ICAO-TI/IATA-DGR)</b></p>
<p><b>14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer:</b></p> Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.
<p><b>14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:</b></p> Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.
<p><b>14.3. Transportgefahrenklassen:</b></p> Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.
<p><b>14.4. Verpackungsgruppe:</b></p> Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.
<p><b>Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender</b></p> Es liegen keine Informationen vor.
<p><b>14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten</b></p> nicht anwendbar

<p><b>Sonstige einschlägige Angaben</b></p>
---

<p>CAS-Nr.: 5117-12-4</p> <b>Bezeichnung: Monomer 1 (Monoacrylat)</b> Akute Fischtoxizität Dosis: LC50 220 mg/l [h][d]: 96 h Spezies: Piscis Quelle: Hersteller Methode: OECD 203 Akute Algentoxizität Dosis: ErC50 120 mg/l [h][d]: 72 h Spezies: Algae Quelle: Hersteller Methode: OECD 201 Akute Crustaceatoxizität Dosis: EC50 120 mg/l [h][d]: 48 h Spezies: Daphnia spec. Quelle: Hersteller Methode: OECD 202
<p><b>Bezeichnung: Oligomermischung 1 (Urethanacrylat/Urethanmethacrylat)</b> Akute Fischtoxizität Dosis: LC50 18 mg/l [h][d]: 96 h Spezies: Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle) Quelle: Hersteller Methode: OECD 203 Akute Algentoxizität Dosis: ErC50 &gt; 24,5 mg/l [h][d]: 72 h Spezies: Pseudokirchneriella subcapitata Quelle: Hersteller Methode: OECD 201 Akute Crustaceatoxizität Dosis: EC50 15,9 mg/l [h][d]: 48 h Spezies: Daphnia magna (Großer Wasserfloh) Quelle: Hersteller Methode: OECD 202</p>
<p><b>Bezeichnung: Oligomermischung 2 (Urethanacrylat)</b> Akute Fischtoxizität Dosis: LC50 3,39 mg/l [h][d]: 96 h Spezies: Piscis Quelle: Hersteller</p>

<p>CAS-Nr.: 75980-60-8</p> <b>Bezeichnung: Aromatisches tertiäres Phosphinoxid</b> Akute Algentoxizität Dosis: ErC50 > 2,01 mg/l [h][d]: 72 h Spezies: Algae Quelle: Hersteller Methode: OECD 201 Akute Crustaceatoxizität Dosis: EC50 3,53 mg/l [h][d]: 48 h Spezies: Daphnia spec. Quelle: Hersteller Methode: OECD 202
<p><b>12.2. Persistenz und Abbaubarkeit</b></p> Das Produkt wurde nicht geprüft.
<p>CAS-Nr.: 75980-60-8</p> <b>Bezeichnung: Aromatisches tertiäres Phosphinoxid</b> Methode: OECD 301F Wert: < 20 <span> </span> % d: 28 Quelle: Hersteller Bewertung: Nicht leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien)
<p><b>12.3. Bioakkumulationspotenzial</b></p> Das Produkt wurde nicht geprüft.
<p><b>Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser</b></p>
<p><b>Bezeichnung: Oligomermischung 1 (Urethanacrylat/Urethanmethacrylat)</b> Log Pow: 3,35- 3,76</p>
<p><b>Bezeichnung: Oligomermischung 2 (Urethanacrylat)</b> Log Pow: 2,2</p>
<p><b>12.4. Mobilität im Boden</b></p> Das Produkt wurde nicht geprüft.
<p><b>12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung</b></p> Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.
<p><b>12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften</b></p> Dieses Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber Nichtzielorganismen endokrine Eigenschaften aufweist, da kein Inhaltstoff die Kriterien erfüllt.
<p><b>12.7. Andere schädliche Wirkungen</b></p> Es liegen keine Informationen vor.
<p><b>Weitere Hinweise</b></p> Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen.

<p><b>ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften</b></p>
<p><b>15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch</b></p>
<p><b>EU-Vorschriften</b></p>
<p><b>Verwendungsbeschränkungen (REACH, Anhang XVII):</b></p> Eintrag 3, Eintrag 75
<p><b>Angaben zur SEVESO III-Richtlinie 2012/18/EU:</b></p> Unterliegt nicht der SEVESO III-Richtlinie
<p><b>Nationale Vorschriften</b></p>
<p><b>Beschäftigungsbeschränkung:</b> Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten (§ 22 ArbSchG).</p>
<p><b>Technische Anleitung Luft I:</b> 5.2.5: Organische Stoffe, angegeben als Gesamtkohlenstoff bei m &gt;= 0.50 kg/h: Konz. 50 mg/m<sup>3</sup> Anteil: &lt; 97<span> </span>%</p>
<p><b>Technische Anleitung Luft II:</b> 5.2.5. I: Organische Stoffe bei m &gt;= 0.10 kg/h: Konz. 20 mg/m<sup>3</sup> Anteil: &lt; 3<span> </span>%</p>
<p><b>Wassergefährdungsklasse:</b> 2 - deutlich wassergefährdend Status: Einstufung von Gemischen gemäß Anlage 1, Nr. 5 AwSV</p>

<p><b>ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben</b></p>
<p><b>Abkürzungen und Akronyme</b></p>
<p>CLP      Classification, labelling and Packaging</p>

<p><b>REACH</b></p> Registration, Evaluation and Authorization of Chemicals
<p><b>GHS</b></p> Globally Harmonised System of Classification, Labelling and Packaging of Chemicals
<p><b>UN</b></p> United Nations
<p><b>CAS</b></p> Chemical Abstracts Service
<p><b>DNEL</b></p> Derived No Effect Level
<p><b>DMEL</b></p> Derived Minimal Effect Level
<p><b>PNEC</b></p> Predicted No Effect Concentration
<p><b>ATE</b></p> Acute toxicity estimate
<p><b>LC50</b></p> Lethal concentration, 50%
<p><b>LD50</b></p> Lethal dose, 50%
<p><b>LL50</b></p> Lethal loading, 50%
<p><b>EL50</b></p> Effect loading, 50%
<p><b>EC50</b></p> Effective Concentration 50%
<p><b>ErC50</b></p> Effective Concentration 50%, growth rate
<p><b>NOEC</b></p> No Observed Effect Concentration
<p><b>BCF</b></p> Bio-concentration factor
<p><b>PBT</b></p> persistent, bioaccumulative, toxic
<p><b>vPvB</b></p> very persistent, very bioaccumulative
<p><b>ADR</b></p> Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)
<p><b>RID</b></p> Regulations concerning the international carriage of dangerous goods by rail
<p><b>ADN</b></p> European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Inland Waterways (Accord européen relatif au transport international des marchandises dangereuses par voies de navigation intérieures)
<p><b>IMDG</b></p> International Maritime Code for Dangerous Goods
<p><b>EmS</b></p> Emergency Schedules
<p><b>MFAG</b></p> Medical First Aid Guide
<p><b>IATA</b></p> International Air Transport Association
<p><b>ICAO</b></p> International Civil Aviation Organization
<p><b>MARPOL</b></p> International Convention for the Prevention of Marine Pollution from Ships
<p><b>IBC</b></p> Intermediate Bulk Container
<p><b>VOC</b></p> Volatile Organic Compounds
<p><b>SVHC</b></p> Substance of Very High Concern

<p>Abkürzungen und Akronyme siehe Verzeichnis unter http://abk.esdscom.eu</p>
---

<p><b>Einstufung von Gemischen und verwendete Bewertungsmethode gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>Acute Tox. 4; H302: Berechnungsverfahren</li> <li>Skin Irrit. 2; H315: Berechnungsverfahren</li> <li>Eye Dam. 1; H318: Berechnungsverfahren</li> <li>Skin Sens. 1; H317: Berechnungsverfahren</li> <li>STOT RE 2; H373: Berechnungsverfahren</li> <li>Aquatic Chronic 3; H412: Berechnungsverfahren</li></ul>
---

<p><b>Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)</b></p>
<p>H302    Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.</p>
<p>H315    Verursacht Hautreizungen.</p>
<p>H317    Kann allergische Hautreaktionen verursachen.</p>
<p>H318    Verursacht schwere Augenschäden.</p>
<p>H319    Verursacht schwere Augenreizung.</p>
<p>H361F    Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen.</p>
<p>H373    Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.</p>
<p>H400    Sehr giftig für Wasserorganismen.</p>
<p>H410    Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.</p>
<p>H411    Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.</p>
<p>H412    Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.</p>
<p>H413    Kann für Wasserorganismen schädlich sein, mit langfristiger Wirkung.</p>

<p><b>Weitere Angaben</b></p> Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis. Bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unserer Produkte in eigener Verantwortung zu beachten. <p>(Die Daten der gefährlichen Inhaltsstoffe wurden jeweils dem letztgültigen Sicherheitsdatenblatt des Vorlieferanten entnommen.)</p>
<p><b>Änderungen:</b></p> Dieses Datenblatt enthält Änderungen zur vorherigen Version in dem/den Abschnitt(en): 2,12,14.

<p>Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen. Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.</p>
--

<p><b>Entsorgung ungereinigter Verpackung und empfohlene Reinigungsmittel</b></p> Nicht kontaminierte und restentleerte Verpackungen können einer Wiederverwertung zugeführt werden. Kontaminierte Verpackungen sind wie der Stoff zu behandeln.
--

### ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

<p><b>Landtransport (ADR/RID)</b></p>
<p><b>14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer:</b></p> Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.
<p><b>14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:</b></p> Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.
<p><b>14.3. Transportgefahrenklassen:</b></p> Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.
<p><b>14.4. Verpackungsgruppe:</b></p> Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.
<p><b>Binnenschiffstransport (ADN)</b></p>
<p><b>14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer:</b></p> Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.
<p><b>14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:</b></p> Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.
<p><b>14.3. Transportgefahrenklassen:</b></p> Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.
<p><b>14.4. Verpackungsgruppe:</b></p> Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

<p><b>Binnenschiffstransport (ADN)</b></p>
<p><b>14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer:</b></p> Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.
<p><b>14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:</b></p> Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.
<p><b>14.3. Transportgefahrenklassen:</b></p> Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.
<p><b>14.4. Verpackungsgruppe:</b></p> Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.
<p><b>Seeschiffstransport (IMDG)</b></p>
<p><b>14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer:</b></p> Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.
<p><b>14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:</b></p> Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.
<p><b>14.3. Transportgefahrenklassen:</b></p> Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.
<p><b>14.4. Verpackungsgruppe:</b></p> Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

<p><b>Lufttransport (ICAO-TI/IATA-DGR)</b></p>
<p><b>14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer:</b></p> Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.
<p><b>14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:</b></p> Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.
<p><b>14.3. Transportgefahrenklassen:</b></p> Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.
<p><b>14.4. Verpackungsgruppe:</b></p> Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.
<p><b>Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender</b></p> Es liegen keine Informationen vor.
<p><b>14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten</b></p> nicht anwendbar

<p><b>ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften</b></p>
<p><b>15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch</b></p>
<p><b>EU-Vorschriften</b></p>
<p><b>Verwendungsbeschränkungen (REACH, Anhang XVII):</b></p> Eintrag 3, Eintrag 75
<p><b>Angaben zur SEVESO III-Richtlinie 2012/18/EU:</b></p> Unterliegt nicht der SEVESO III-Richtlinie
<p><b>Nationale Vorschriften</b></p>
<p><b>Beschäftigungsbeschränkung:</b> Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten (§ 22 ArbSchG).</p>
<p><b>Technische Anleitung Luft I:</b> 5.2.5: Organische Stoffe, angegeben als Gesamtkohlenstoff bei m &gt;= 0.50 kg/h: Konz. 50 mg/m<sup>3</sup> Anteil: &lt; 97<span> </span>%</p>
<p><b>Technische Anleitung Luft II:</b> 5.2.5. I: Organische Stoffe bei m &gt;= 0.10 kg/h: Konz. 20 mg/m<sup>3</sup> Anteil: &lt; 3<span> </span>%</p>
<p><b>Wassergefährdungsklasse:</b> 2 - deutlich wassergefährdend Status: Einstufung von Gemischen gemäß Anlage 1, Nr. 5 AwSV</p>

<p><b>ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben</b></p>
<p><b>Abkürzungen und Akronyme</b></p>
<p>CLP      Classification, labelling and Packaging</p>

<p><b>Tag der Erstellung</b></p> 4. April 2022
<p><b>Überarbeitet am</b></p> 4. April 2022
<p><b>Revisions-Nr. 1,1</b></p> Überarb. Version: Revisions-Nr. 1,0
<p><b>Baumann Dental GmbH</b></p> Im Hölderle 5 75196 Remchingen Fon: +49 7232 732180 info@baumann-dental.de www.baumann-dental.de

<p><b>Seite 2 von 2</b></p>
-----------------------------